



K&K - Verein der Kulturfreunde e. V.  
Auf dem Stifte 9  
59590 Geseke

Geseke, 18. September 2023

## **K&K-Newsletter Nr. 7/2023 Revue „Die goldene Zeit der Ufa“ 01.10.23**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kulturfreunde,

Nach dem mitreißenden Jazzkonzert mit dem Hegemann Trio im Alten Rathaus, bei dem Woogie Woogie und Blues im Mittelpunkt standen, lädt das S-Kulturforum nun am 01.10. um 17:00 Uhr zu einer nostalgisch-romantischen Revue ins Rittergut Störmede ein. Es gastiert das den Kulturfreunden der Region durch mehrere ausgebuchten Konzerte im Rittergut bereits gut bekannte Berliner Ensemble „Pariser Flair“ mit seinem Programm „Die goldene Zeit der Ufa“.

### **Ensemble Pariser Flair**

**Marie Giroux, Mezzosopran & Querflöte**  
**Joseph Schnurr, Tenor & Gitarre**  
**Jenny Schäuffelen, Klavier & Akkordeon**

*Ich weiß, es wird einmal ein Wunder gescheh'n, und dann werden tausend Märchen wahr.“*

*Die Ufa-Film- und Musikindustrie und ihre schillernden Stars haben eine Epoche geprägt. Eine fröhliche und staatlich geförderte Kunst, die sich jedoch in einer dunklen Zeit entwickelt hat, so fein wie fies orchestriert von Joseph Goebbels, dem sogenannten Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda. Es war ihm bewusst, dass die Menschen von der täglichen Kriegshetze und Führer-Indoktrination Erholung brauchten, und dass unpolitische Unterhaltung dafür geeignet war.*

*Musik-, Operetten- und Revuefilme erlebten deshalb in den Dreißiger- und Vierzigerjahren einen ausgesprochenen Boom. Lilian Harvey und Willy Fritsch, Marika Röck und Johannes Heesters, Hans Albers, IlseWerner und Zarah Leander boten den Zuschauern Glanz und Glamour. Sie ließen sie ihre in Trümmer fallende Welt für wenige Stunden vergessen. Aber wie passt das zusammen? Kann echte Musik und Kunst unter Zensur entstehen?*

*Manche Künstler wie Zarah Leander wussten geschickt die Waage zu halten: Auf einer Party traf sie den Nazi-Propagandaboss Joseph Goebbels. Der fragte sie gefährlich ironisch: „Zarah ... Ist das nicht ein jüdischer Name?“ „Oh, vielleicht“, sagte die Schauspielerin, „aber was ist mit Josef?“ „Hmmm ... ja, ja, eine gute Antwort“, antwortete Goebbels. Auch ein Missbrauch, egal welcher Art, Motivation oder welchen Systems, vermag aber die Kunst weder ihres Charakters zu berauben noch ihren innersten Kern in seinem Sinne zu verderben. Und fest steht, dass die Filmmusik der UFA und ihre Lieder echte Kunst sind: Sie haben nichts von ihrem Glanz verloren und bleiben sehr beliebt.*

*Wir bieten eine charmante und nostalgische musikalische Revue der Ufa-Ära und zeichnen das Porträt einer zwiespältigen Epoche.*

*Willkommen im Salon von Zarah Leander!*

**Rittergut Störmede, Geseke**

**17:00 Uhr**

**Eintritt \_\_\_\_\_ 25,00 € / Mitglieder 23,00 €**

**Tickets: Sparkasse Geseke, Tel. 0 29 42 – 50 91 95**

**Bei Überweisung: DE02 4165 1965 0000 0144 49**

### **Kulinarisches Anlussevent der Gastronomie**

Restaurant Sturmidi im Rittergut, Geseke-Störmede, Albert-Brand-Straße 3

**Reservierungen nur unter Tel. 0 29 42 – 9 88 08 – 0**

**K&K-Konzertteller „Schweinefilet-Medaillons“ 27,00 €**

auf Pfifferling-Rahm, dazu Brokkoli und Schupfnudeln

1 Glas Weiß- oder Rotwein 0,2 l sowie Brot und Dip inklusive

**Alternativ:** Wahl á la carte (auch in kleineren Portionsgrößen)